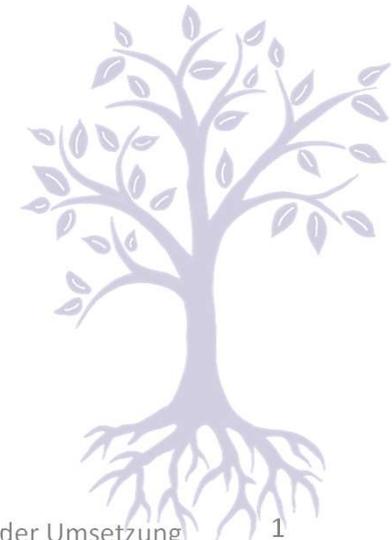


# Werteeziehung als Unterrichtsbasis

## Theoretische Grundlagen der Werteeziehung

### Erziehungswissenschaftliche Grundlagen des Moralerwerbs

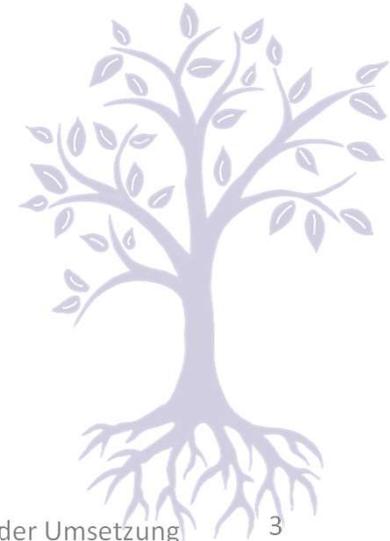


## Gliederung

- 1) Theorien des Moralerwerbs: Piaget und Kohlberg
- 2) Modelle der Werterziehung



# Theorien des Moralerwerbs: Piaget und Kohlberg



## Piagets Stadien des moralischen Denkens

- Beziehung zwischen Vorstellung von Gerechtigkeit bzw. der Beachtung von Regeln und dem Lebensalter der Kinder
- Einteilung des moralischen Denkens in Stadien:

### Stadium der heteronomen Moral (unter 7-8 Jahren)

Kinder nehmen an, dass Regeln unveränderbar sind, Gerechtigkeit und Strafe nur von Autoritäten abhängen und die Handlungsfolgen für die moralische Qualität einer Handlung entscheidend sind.

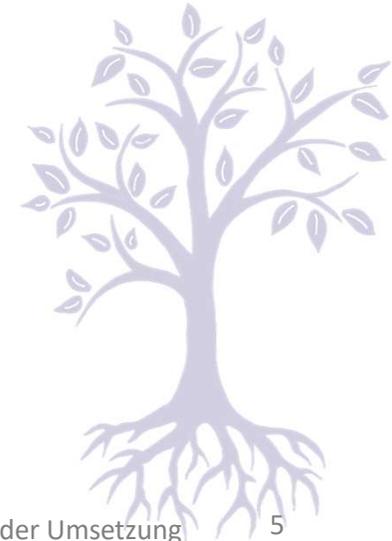


## Piagets Stadien des moralischen Denkens

### **Phase des Übergangs (zwischen 7-8 und 10 Jahren)**

Kinder erkennen, dass Regeln von einer Gruppe aufgestellt werden und veränderbar sind.

Sie legen zunehmend Wert auf Gerechtigkeit und Gleichberechtigung.

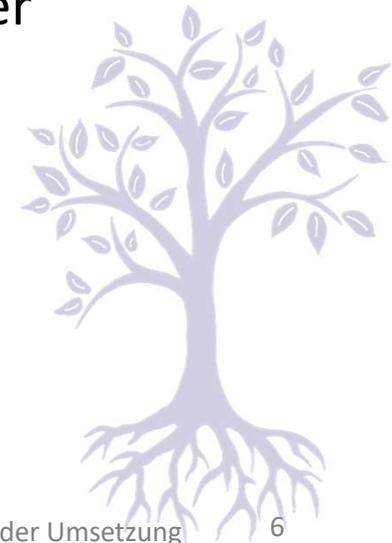


## Piagets Stadien des moralischen Denkens

### Stadium der autonomen Moral (ab 11-12 Jahren)

Kinder haben Verständnis, dass Regeln als Produkt sozialer Interaktion veränderbar sind.

Sie beurteilen Moral und Strafe unabhängig von Autoritäten und berücksichtigen bei moralischen Entscheidungen die Absicht der handelnden Person.



## Kohlbergs Stufen der Moralentwicklung

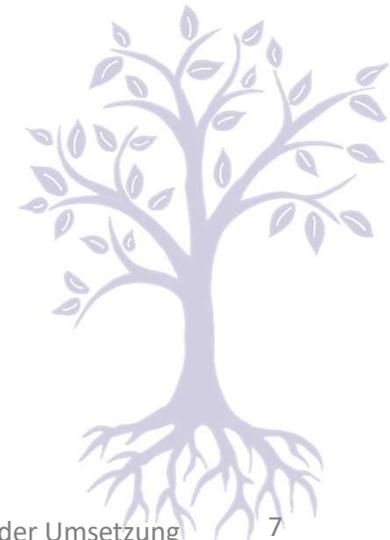
- Erweiterung des Ansatzes Piagets
- Entwicklung von Dilemma-Geschichten: Ermittlung von Begründungen für die Wahl einer Handlungsmöglichkeit
- Entwicklung des moralischen Urteils auf drei Niveaus mit je zwei Moralstufen

### Präkonventionelles Niveau des moralischen Urteils

*Stufe 1:* Orientierung an Strafe und Gehorsam

*Stufe 2:* Orientierung an Kosten-Nutzen und Reziprozität

Konventionelles Niveau des moralischen Urteils

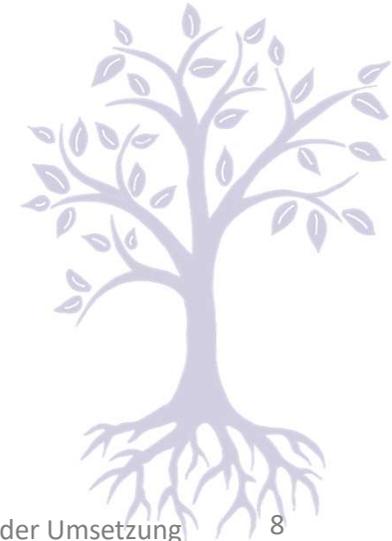


# Kohlbergs Stufen der Moralentwicklung

## Konventionelles Niveau des moralischen Urteils

*Stufe 3:* Orientierung an wechselseitigen zwischenmenschlichen Erwartungen, Beziehungen und zwischenmenschlicher Übereinstimmung („gutes Kind“)

*Stufe 4:* Orientierung am sozialen System und am Gewissen („Recht und Ordnung“)



# Kohlbergs Stufen der Moralentwicklung

## Postkonventionelles Niveau des moralischen Urteils

*Stufe 5:* Orientierung am sozialen Vertrag oder an individuellen Rechten

*Stufe 6:* Orientierung an universellen ethischen Prinzipien



# Modelle der Werteerziehung



# Modelle der Werteerziehung

## Materiale Werteerziehung

- basiert auf Ansätzen sozialen Lernens
- Erziehung zu bestimmten Wertüberzeugungen, Normen und Tugenden
- Förderung erstrebenswerter Persönlichkeitsmerkmale und Abbau schlechter Verhaltensgewohnheiten
- Kritik: Gefahr Indoktrination und Dogmatismus



# Modelle der Werteerziehung

## Formale Werteerziehung

- Basiert auf Grundannahmen der kognitiv-entwicklungsorientierten Theorien
- Förderung der Entscheidungsfähigkeit des Individuums
- Entwicklung der moralischen Urteilsfähigkeit
- Kritik: Gefahr von mangelnder Lebensrelevanz



# Modelle der Werteerziehung

- 1. Romantischer Erziehungsstil**
- 2. Technologische Erziehungsansatz**
- 3. Entwicklungsfördernder Erziehungsansatz**

